

24. August 2011, Unfallhahn Schwägalp

Am 24. August ist einem Jäger auf der Bergwärtsfahrt im Schwägalpgebiet ein Auerhahn vor dem Auto gelandet und darunter gekommen. Das benommene Tier wurde umgehend Albert Good in Vilters gebracht, welcher das Tier pflegte und wieder zum Fressen brachte. Bevor es nach wenigen Tagen wieder am Fangort ausgelassen wurde, markierte man es noch mit einem Ring. Es handelte sich um ein Jungtier und wir hoffen, dass es ohne Nachteile sein Leben weiterführen kann, und die Passstrasse in Zukunft meidet.

